solar shift

1130 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
driendl*architects

TRAGWERKSPLANUNG
Ernst Illetschko
Georg Unger

FERTIGSTELLUNG
1998

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003



© James H. Morris

Das Grundstück, ein steil abfallender Nordhang, der nur von Süden erschlossen werden konnte, erforderte ein besonderes Planungskonzept. Das Gebäude erstreckt sich über drei Geschoße unter Ausnutzung der Topografie des Hanges.

Ausgeführt wurde das Einfamilienhaus in der bewährten und von Georg Driendl bereits erprobten Fertigteil-Modul-Bauweise. Die Vorteile, die sich dadurch ergaben, sind unter anderem eine sehr freie und flexible Grundrissaufteilung, da sich im Innenraum keine störenden Stützen befinden. Weiters ergab sich eine kurze Bauzeit und eine ökologische Bauausführung. Zum Einsatz kam eine hochwertige Wärmedämmung, zusätzlich wird durch die grossflächigen Verglasungen an der Süd-Fassade die passiven Sonnenenergie genutzt. Die massiven, geschlossenen Wände an der Nord-Fassade wirken ergänzend als Speichemasse. Dadurch ist der Betrieb der Hauses als Niedrigenergiehaus gewährleistet.

Von außen wirkt das Gebäude äusserst kompakt. Es präsentiert sich nach Süden sehr offen mit einem zur Freifläche erweiterten Wohnraum. Nach Norden, zum Garten hin, zeigt es sich eher geschlossen, obwohl die Öffnungen für ausreichende Durchlichtung der Räume sorgen. (13.08.2001)



© James H. Morris



© James H. Morris



© James H. Morris

solar shift

DATENBLATT

Architektur: driendl*architects
Mitarbeit Architektur: Alfred Pichler
Tragwerksplanung: Ernst Illetschko, Georg Unger
Fotografie: James H. Morris

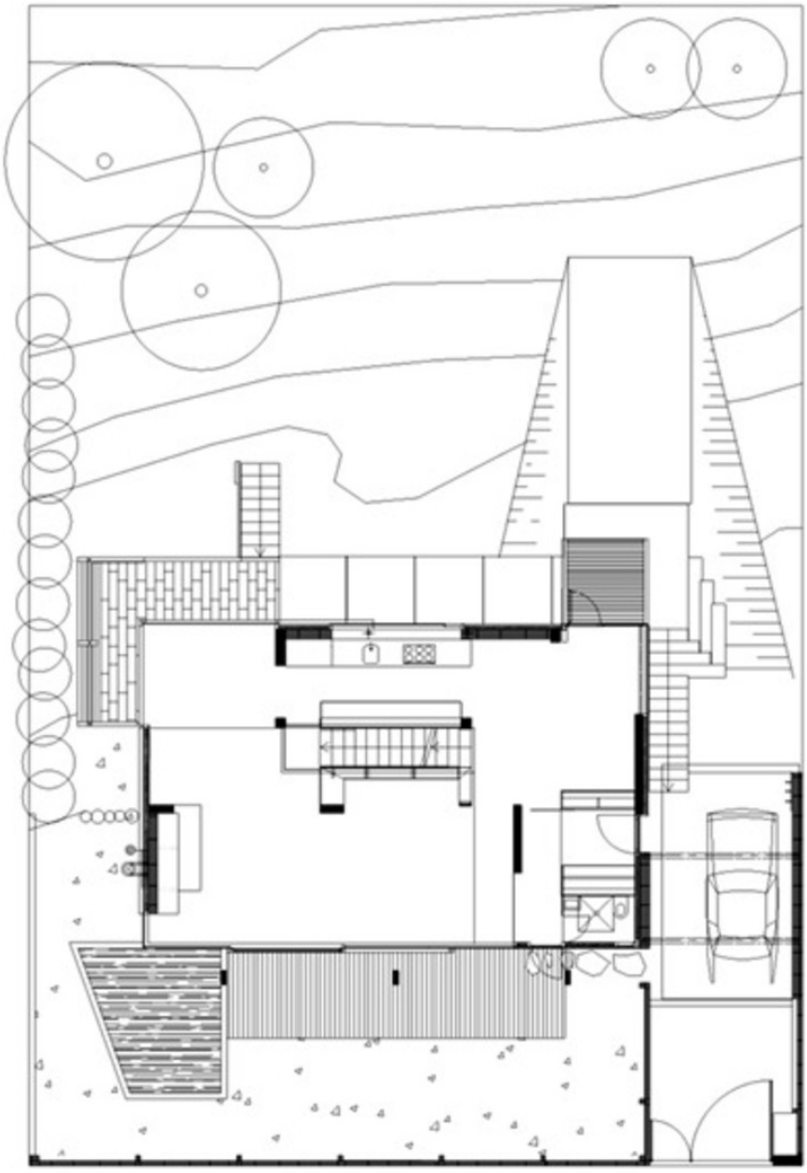
Maßnahme: Neubau
Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1997
Fertigstellung: 1998



© James H. Morris

solar shift



Lageplan